Neue Süßwasserkrabben aus den Anden

Von GERHARD PRETZMANN

Mit 13 Abbildungen

(Vorgelegt in der Sitzung der mathem.-naturw. Klasse am 5. Oktober 1978 durch das w. M. WILHELM KÜHNELT)

Die hier beschriebenen Arten und Unterarten wurden während zweier Sammelreisen in Ecuador und Peru 1976/77 gesammelt bzw. erworben. Ausführliche Berichte über die Ergebnisse dieser Sammelreisen mit zahlreichen Photos sind von den Annalen des Naturhistorischen Museums Wien zum Druck angenommen, so daß hier Umrißzeichnungen der Gonopoden, die ein sicheres Bestimmen der ♂♂ ermöglichen, genügen. Das Material wird im Naturhistorischen Museum Wien verwahrt (NHMW).

Familie **Pseudothelphusidae**

Genus **Hypolobocera**

Subgenus *Hypolobocera*

Hypolobocera (Hypolobocera) [*aequatorialis*] *delsolari delsolari* nov. spec.

Diagnose: Go I mit schlanker Laterallobe, deren Außenrand apical sanft geschwungen und basal stärker zurückgekrümmt ist. Cpx breit, mäßig gewölbt, tief gefurcht, VSR undeutlich gezähnelt. Färbung fast schwarz.

Holotypus: ♂, 48,8 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4166.

Fundort: Bei Pt. Bolivar, Ecuador, OLALLA leg. 1957 III.

Paratypen: ♂ 28,9 mm, ♀ 18,2 mm, vom gleichen Fundort, NHMW Nr. 4167.

Hypolobocera (Hypolobocera) [*aequatorialis*] *delsolari isabella* nov. subspec.

Unterschiede zu *delsolari* s. str.: Cpx nahe dem Vorderrand granuliert, VSR deutlich gezähnelt, Furchung flacher, Epigastricalloben weiter zurückgesetzt, Stirnoberrand deutlich nach unten geknickt; Merenaußenrand konvex, Ecken nur angedeutet. Exognath stummelförmig.

Beine kürzer und breiter. Go I: Außenrand der K 1 Laterallobe in der apicalen Hälfte fast gerade. Färbung dunkel graubraun.

Holotypus: ♂, 20 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4179.

Fundort: Nebenbach des Rio Iabones, W. Santa Isabel, Ecuador, PRETZMANN leg. 1977.

Paratypen: 2 ♀, 16,9 u. 25,4 mm Cpxlg., zwischen Giron und St. Isabel, PRETZMANN leg. 1977, NHMW Nr. 4180.

Hypolobocera (Hypolobocera) [henrici] henrici nora nov. subspec.

Unterschiede zur Nominatform: Oberrand des Krönchens, in seitlicher Ansicht, stärker geknickt. Außenrand der Laterallobe lateral stark ausgebaucht. VSR-Krümmungsradius groß. Stirnunterrand wenig gewellt. Cpx breiter, Scherenfinger mit großen Zähnen ohne Zwischenzähnchen. Abdomen des ♂ schlanker.

Holotypus: ♂, 31 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4213.

Fundort: 5 km S. Mendez, PRETZMANN leg. 1977.

Paratypus: ♂, 46,5 mm Cpxlg., Arajuno River bei Puyo, NHMW Nr. 4232, PRETZMANN leg. 1977.

Subgenus *Lindacatalina*

Hypolobocera (Lindacatalina) lamercedis lamercedis nov. spec.

Diagnose: Go I mit fast kreisrundem Krönchen, schlank, mit langer schlanker Laterallobe, deren Außenrand achsenparallel verläuft. Carapax bereit, gut gefurcht. Scherenfinger stumpf.

Holotypus: ♂, 41,4 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4159.

Fundort: W. La Merced, Tarma, Peru, PRETZMANN leg. 1977.

Paratypen: 2 ♂ 1 ♀, 2 juv., NHMW Nr. 4159, vom gleichen Fundort, PRETZMANN leg. 1977.

Hypolobocera (Lindacatalina) lamercedis maytai nov. subspec.

Unterschiede zu *lamercedis* s. str.: Cpx viel breiter, sehr flach, schwach gefurcht. VSR-Bezahnung undeutlich, Krümmungsradius kleiner. Go I mit etwas stärker cephalad gedrehtem Krönchen auf kürzerem Hals und höher ragender caudaler Längslamelle. Abdomen des ♂ spitzer.

Holotypus: ♂, 49 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4192, Prof. GUITERREZ don.

Fundort: Tarapoto.

Paratypen: ♂, 45 mm Cpxlg., Cesar CRUZ leg., NHMW Nr. 4193. – 2 ♂, 26,2 u. 21,3 mm Cpxlg., 2 ♀, 24,3 u. 16 mm Cpxlg., Shatuerca, bei Tarapoto, MAYTA leg. 1976, NHMW Nr. 4194.

Hypolobocera (Lindacatalina) [plana] plana olallai nov. subspec.

Unterschiede zur Nominatform: Cpx länger, Orbita tiefer eingesenkt, Exorbitalzahn spitzer, Sr.-Zähnchen mehr vorstehend, kleine Schere ohne Zwischenzähnchen, Exognath ½ Sr.-Länge des Ischiums, Go I mit kürzerer caudaler Längsleiste, deutlich unterhalb der Laterallobe entspringend. Ischium deutlich S-förmig geschwungen. Krönchen der Go I mit mesiad etwas zugespitzter Mesialwand, diese mit langem Cephalrand.

Holotypus: ♂, 14,2 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4164.

Fundort: Nebenbach des Rio Peripa, W. Aurora; PRETZMANN leg. 1977

Hypolobocera (Lindacatalina) [plana] orcesi nov. spec.

Diagnose: Cpx lang, stark gewölbt, ohne oberen Stirnrand; VSR mit großem Krümmungsradius; Cervicalfurchenäste undeutlich, S-förmig, vorne nach außen geschwungen. Beine lang und dünn. Go I mit stark cephalad gedrehtem Krönchen, stark reduziertem Mesialteil. Laterallobe völlig laterad gerichtet, weniger vorragend als bei *plana* (leicht gestreckt). Caudale Längsleiste sehr hochgezogen, bis dicht unter Krönchenrand, dort abgeknickt und ein Stück parallel zum Krönchenrand verlaufend. Lateralende des Krönchens mit apical ragendem Dorn.

Holotypus: ♂, 13,3 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4163.

Fundort: 14 km W. St. Domingo. Nebenbach des Rio Toachi, PRETZMANN leg. 1977.

Hypolobocera (Lindacatalina) latipenis puyensis nov. subspec.

Unterschiede zu *latipenis* s. str.: Scheren blasig, Abdomen des ♂ breiter, Cpx stärker gewölbt, Cervicalfurchen schwächer. Exognath länger, Laterallobe der Go I dicker, S-förmig gekrümmt, ohne halbkreisförmige Ausbuchtung.

Holotypus: ♂, 18 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4161.

Fundort: 32 km N. Puyo, Quelle, PRETZMANN leg. 1977.

Paratypen: 2 ♂, 17,5 u. 12,5 mm Cpxlg., vom gleichen Fundort, NHMW Nr. 4162.

Familie **Trichodactylidae**

Genus **Trichodactylus**

Tricbodactylus (Trichodactylus) maytai nov. spec.

Diagnose: Cpx-Umriß gerundet-viereckig, ohne Zähne, kleine Eindellung hinter dem Exorbitalzahn; Oberseite glatt, VSR mit feiner Leiste.

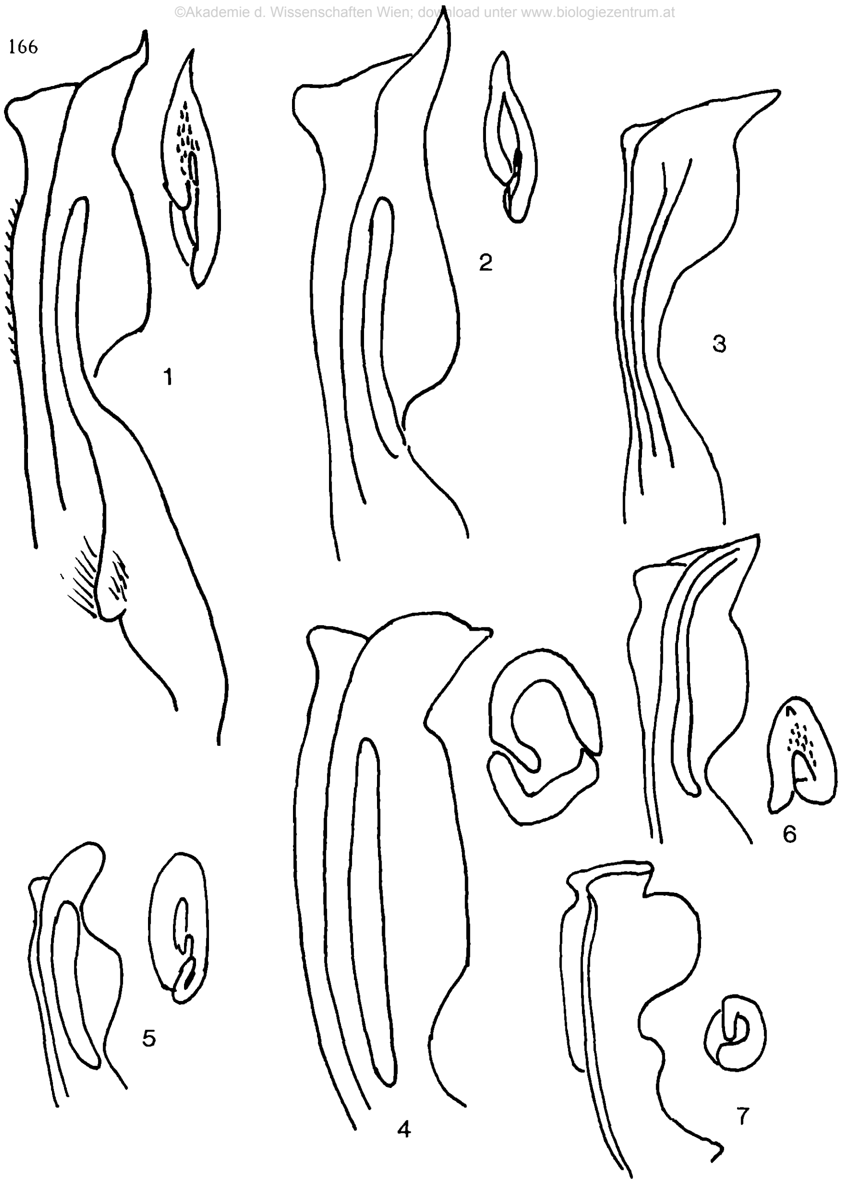


Abb. 1: *Hypolobocera delsolari delsolari*, li Go I

Abb. 2: *Hypolobocera delsolari isabella*, li Go I

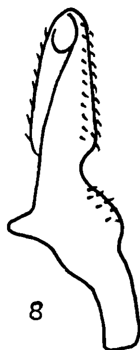
Abb. 3: *Hypolobocera henrici nora*, li Go I

Abb. 4: *Hypolobocera lamercedis*, li Go I

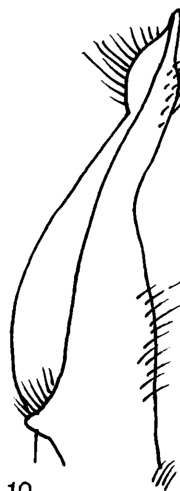
Abb. 5: *Hypolobocera plana olallai*, li Go I

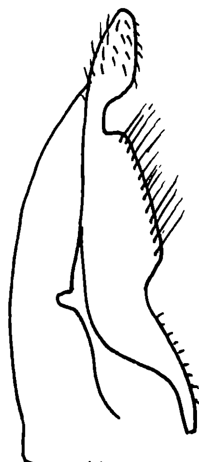
Abb. 6: *Hypolobocera orcesi*, li Go I

Abb. 7: *Hypolobocera latipenis puyensis*, li Go I











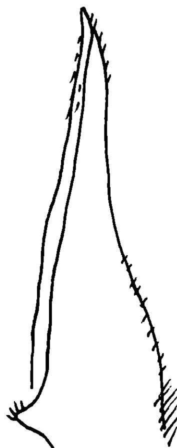


Abb. 8: *Trichodactylus maytai*, li Go I

Abb. 9: *Dilocarcinus raddai*, li Go I

Abb. 10: *Dilocarcinus pagei enriquei*, li Go I

Abb. 11: *Rotundovaldivia hartii gila*, li Go I

Abb. 12: *Holthuisia picta maldonadoensis*, li Go I

Abb. 13: *Zilchiopsis chacei ecuadoroides*, li Go I

Basale Verbreiterung der Go I deutlich ausgebildet. Endteil gut bedornt, gerade, schwach verjüngt.

Holotypus: ♂, 16,1 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4170.

Fundort: Waldbächlein bei Tingomaria, PRETZMANN leg. 1976.

Genus **Dilocarcinus**

Subgenus *Fredilocarcinus* nov. subgen.

Diagnose: Cpx stark gewölbt, VSR mit 6 Dornen hinter dem Exorbitalzahn, Go I schlank, nach außen gekrümmt, Endteil gedreht, abgeflacht, eingedellt.

Typische Art: *Dilocarcinus raddai* nov. spec.

Dilocarcinus (Fredilocarcinus) raddai nov. spec.

Diagnose: Cpx lang, stark gewölbt, glatt, VSR mit 7 spitzen, dicht stehenden Dornen (vorderster auf dem Exorbitalzahn). Abdominalsegmente d. ♂ 2–6 verschmolzen. Go I schlank, nach außen gekrümmt, Apicalteil gedreht, abgeflacht, apikaler Finger.

Holotypus: ♂, 18,2 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4171.

Subgenus *Dilocarcinus*

Dilocarcinus (Dilocarcinus) pagei enriquei nov. subspec.

Unterschiede zur Nominatform: Beide Scheren sehr lang und schlank. Cpx kürzer, Stirn schmäler, stärker bilobig.

Unterschiede zu p. *cristatus:* Scherenfinger länger. Abdomen-SR deutlich S-förmig geschwungen. VSR mit 7 Dornen hinter Exorbitalzahn. Beine länger. Go I ohne deutliche Außenkante.

Holotypus: ♂, 29,9 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4173.

Fundort: Rio Ucayali, Pucallpa, Dr. Enrique del SOLAR leg. 1970.

Genus **Rotundovaldivia**

Rotundovaldivia hartii gila nov. subspec.

Unterschiede zur Nominatform: Go I weniger stark gekrümmt, breiter, Laterallobe sanfter gerundet, Apicalteil stärker gedreht. Lateralrand der Gonopodenfurche mit mesiad ragendem Knoten. Scherendifferenz stärker. 4 Seitenranddornen hinter Exorbitalzahn. Abdomen des ♂ ohne paarige Erhebung.

Holotypus: ♂, 50,2 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4174.

Fundort: Bach nahe Universität Pucallpa, Cesar CRUZ leg. 1975.

Anmerkung: *Valdivia serrata haraldi* ist als Synonym zu *V. hartii hartii* anzusehen.

Genus **Holthuisia**

Holthuisia picta maldonadoensis nov. subspec.

Unterschiede zur Nominatform: Cpx deutlich schlanker, Oberfläche uneben und mit angedeuteten Querrippen. VSR mit 3 etwas flacheren Seitenranddornen. Mundfeldecken ohne Dornen. Abdomen des ♂ schlanker, Seitenränder fast gerade.

Holotypus: ♂, 22 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4179.

Fundort: Puerto Maldonado, SO. Peru, Dr. SOLAR leg. 1972.

Allotypus: ♀, 28 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4180, vom gleichen Fundort, Dr. SOLAR leg. 1972.

Genus **Zilchiopsis**

Zilchiopsis chacei ecuadoroides nov. subspec.

Unterschiede zur Nominatform: Go I etwas breiter, behaart. Cpx mit 2 deutlichen VSR-Zähnen, dahinter in größerem Abstand 2 kleinere Zähne. SR Leiste mit Kerbe auf halber Höhe. Stirnwülste glatt, vorderes Drittel des Cpx fein granuliert. 4 große Suborbitalzähne. Abdomen des ♂ wie bei Nominatform sehr breit gerundet.

Holotypus: ♂, 30,1 mm Cpxlg., NHMW Nr. 4273.

Fundort: Sevilla de Oro, zwischen Mendez und Paute, Ecuador, OLALLA leg.

Zur Einteilung der Trichodactylidae:

Subfamilie **Trichodactylinae**, nov. subfam.

Diagnose: Go I geradegestreckt, basaler Teil flach, Endteil apical oder nach innen gerichtet, mit kreisförmigem Querschnitt, zylindrisch oder schwach verjüngt, m. w. stark bedornt.

Typische Gattung: *Trichodactylus* LATEREILLE 1828.

Tribus Trichodactylini, nov. Trib.

Diagnose: Go I mit geradem oder schwach nach innen gekrümmtem Endteil.

Typische Gattung: *Trichodactylus* LATEREILLE 1828.

Tribus Holthuisiini nov. Tribus

Diagnose: Go I mit S-förmig gekrümmtem Endteil. Cpx SR bedornt.

Typische Gattung: *Holthuisia* PRETZMANN 1968.

Dilocarcininae nov. subfam.

Diagnose: Go I m. w. stark nach außen gekrümmt. Bedornung, wenn vorhanden, nur nahe der Spitze der Go I. Abdominalsegmente 3–5 verschmolzen.

Typische Gattung: *Dilocarcinus* MILNE-EDWARDS 1853.

Tribus Dilocarcinini nov. tribus.

Diagnose: Cpx m. w. stark gewölbt, VSR meist bedornt. Go I mäßig breit, Endteil mit kleiner m. w. zwiebelförmiger Verdickung.

Typische Gattung: *Dilocarcinus* MILNE-EDWARDS 1853.

Tribus Valdiviini nov. trib.

Diagnose: Cpx flach, Sr. gezähnelt, Go I ohne zwiebelförmigem Endstück, nach außen m. w. stark gekrümmt oder abgeknickt.

Typische Gattung: *Valdivia* WHITE 1847.

Literatur

BOTT, R. (1967): Flußkrabben aus dem westlichen Südamerika. – Senk. Biol. *48*, 365–372.

BOTT, R. (1969): Die Süßwasserkrabben Südamerikas und ihre Stammesgeschichte. – Abh. Senkenberg *518*, 1–94.

PRETZMANN, G. (1968): Die Familie Trichodactylidae. – Entomol. Nachrbl. Wien *15*, 7–8, 70–76.

PRETZMANN, G. (1972): Die Pseudothelphusidae. – Zoologica *120*, 1–182.

PRETZMANN, G. (1977): Notizen zur Biologie der Süßwasserkrabben. – Anz. Österr. Akad. Wiss. 1977.

PRETZMANN, G. (1978): Zur Taxonomie, Chorologie und Systematik der mittelandischen Hypolobocerini. – Sber. Österr. Akad. Wiss. 1978.

RATHBUN, M. (1905): Les Crabs D'Eau Douce. – Nouv. Arch. Mus. Hist. Nat. Paris *7*, 251.

Weitere Literatur in PRETZMANN, 1972.